

60 Jahre FAMILIE MOTHES 130 Jahre JUWELIER WESTPHAL

GELEBTE LEIDENSCHAFT FÜR SCHMUCK UND UHREN

Es sind 130 Jahre voller Schönheit und Leidenschaft, voller Ideen und Schaffenskraft, die Juwelier Westphal Am Markt in Peine über die Jahrzehnte getragen haben. Seit 60 Jahren ist es der Verdienst der Familie Mothes, daraus so ein besonderes und charismatisches Juweliergeschäft zu machen. Mit viel Gespür für den richtigen Moment, Mut und Kreativität haben mittlerweile drei Generationen die Liebe der Familie zu Schmuck, edlen Steinen und Uhren bewahrt.

Marktplatz
von 1903



Ulrike
Santelmann

Geschäftsführerin Melanie Mothes-Rump setzt diese Familientradition fort. Sie stieg 2011 in das elterliche Geschäft ein, führte es zunächst gemeinsam mit ihrem Vater Volkmer Mothes und hat seit 2020 die alleinige Geschäftsführung. Ihre Mutter Barbara Mothes und ihre Tante Reinhild Swientek unterstützen sie immer noch tatkräftig. Stets setzt das Westphal-Team auf aktuelle Trendstücke und die schönsten Begleiter, die zu jeder Gelegenheit die Lebensfreude widerspiegeln und repariert ebenfalls Schmuck und Uhren.

„Wir sind sehr stolz, dass wir als Familienunternehmen in unserer Branche so erfolgreich bestehen“, sagt die Familienunternehmerin. Sie ist im Quartier des Ladengeschäfts im historischen Spinzig-Haus Am Markt 4 und 5 quasi aufgewachsen. Ihr Großvater Harry Mothes, der einer alteingesessenen Uhrmacherfamilie aus dem Erzgebirge entstammte, und seine Frau Marga hatten den heutigen Unternehmenssitz - das älteste Peiner Handelshaus - in bester Marktlage 1979 erworben.

„Wir legen sehr viel Wert auf eine emotionale Ebene zu unseren Kunden, auf die persönliche und familiäre Atmosphäre, die ein Willkommensgefühl vermittelt“, betont Melanie Mothes-Rump. Dafür stehen auch viele langjährige Mitarbeitende. Ihr 50-jähriges Betriebsjubiläum begeht in diesem Jahr Ulrike Santelmann. Sie begann 1973 ihre Lehre in dem Juweliergeschäft. Damals begleitete Melanie Mothes-Rump die damalige Auszubildende noch bei ihren Postgängen und schaute ihr bei der Arbeit

zu. Heute kümmert sich Ulrike Santelmann um das Bestellwesen und den Service. Sie kennt die beratungsintensive Branche mit all ihren Facetten.

Die Haptik, das Ausprobieren - das ist wesentlich, ganz besonders zum Beispiel im Geschäft mit Trauringen. „In den Lockdownphasen haben viele im Internet bestellt und dann passten die Ringe erwartungsgemäß nicht immer“, weiß die Geschäftsfrau und ergänzt: „Der stationäre Handel bietet unserer Kunden hier Vorteile und schafft ihnen Einkaufserlebnisse.“

Doch Melanie Mothes-Rump reagiert auch auf den Wandel der Zeit und setzt zunehmend auf Social-Media-Aktivitäten. Der kleine Online-Shop des Juweliergeschäfts ist zugleich ein digitales Schaufenster. Die Firmen-Homepage

ist an die Peine-App angeschlossen. Auch der positive Teamspirit sorgt für Erfolg bei Juwelier Westphal. Aktuell sind 13 Voll- und Teilzeitkräfte an Bord. Zudem befindet sich eine junge Frau im zweiten Ausbildungsjahr, eine weitere kommt ab 1. August dazu. Der Nachwuchs liegt der Unternehmerin am Herzen, ist sie doch selbst bei der IHK ehrenamtlich tätig und nimmt ihren Auszubildenden die Prüfung selbst ab.

Mit einem Glücksspiel, tollen Angeboten und Aktionen - das Glücksrad dreht sich mit Rabattgutscheinen und kleine Goodies sind erhältlich - feiert Juwelier Westphal bis 21. Juli das Geschäftsjubiläum.

Genau Infos dazu stehen auf der Homepage www.juwelier-westphal.de oder www.juwelier-westphal/app



130 Jahre **WESTPHAL** Tradition
**GEWINNEN SIE EINEN
BRILLANTEN IM WERT
VON ÜBER 1000 €**

**Einfach Gewinnkarte ausfüllen und
im Laden abgeben!**

**Freuen Sie sich auf weitere Aktionstage
während unserer Jubiläumswochen vom
30. Juni bis 21. Juli.**